

Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiterin: Claudia Baravalle

GZ: A8-46231/2011-131

Finanz- Beteiligungs- und
 Liegenschaftsausschuss:

Kulturamt und Amt für Jugend und Familie,
 TU Graz – Kinderbetreuung,
 Kreditansatz- und Eckwertverschiebung
 in Höhe von € 369.500,-- in der OG 2012

BerichterstellerIn:

Graz, 8.11.2012

Das Kulturamt beantragt in der OG 2012 eine Kreditansatz- und Eckwertverschiebung zugunsten des Amtes für Jugend und Familie in Höhe von € 369.500,-- und begründet dies wie folgt:

Mit GRB v. 24.9.2009 (A16-30597/2009-1) wurde beschlossen, dass die vier Grazer Universitäten für wesentliche Leistungen für den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Graz als Unterstützung Projektmittel auf Basis der von den Universitäten geleisteten Grundsteuer erhalten sollen. In der OG des Voranschlages 2012 wurde dafür auf der Fipos 1.28000.754000-001 mit einem Betrag in Höhe von € 635.000,-- vorgesorgt.

Das von der Technischen Universität Graz eingereichte Projekt zur Förderung in Höhe von € 312.500,-- betrifft das Haus des Kindes. Von der Medizinischen Universität wurde ein Projekt eingereicht, das die Betriebstagesmüttereinrichtungen „KinderCAMPUS“ betrifft. Für beide Projekte liegt die inhaltliche Zuständigkeit beim Amt für Jugend und Familie. Daher wird eine Kreditansatzverschiebung beantragt.

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 8/2012 beschließen:

In der OG 2012 werden die Fiposse

1.24010.755100	„Lfd. Transferz. an Unternehmungen, Tarifgleichstellung“ um	€ 312.500,--
1.24000.754000	„Lfd. Transferz. an sonst. Träger d. öffentl. Rechts“ SK 001 – „Verschiedene“ um	€ 28.500,--
1.24010.754000	„Lfd. Transferz. an sonst. Träger d. öffentl. Rechts“ SK 001 – „Verschiedene“ um	€ 28.500,--

erhöht und zur Bedeckung die Fipos

1.28000.754000

„Lfd. Transferz. an sonst. Träger d. öffentl. Rechts“
SK 001 – „Verschiedene Universitätsförderungen“ um € 369.500,--

gekürzt.

Der Eckwert des Amtes für Jugend und Familie erhöht sich dadurch um € 369.500,-- und der Eckwert des Kulturamtes (im Ressortbereich Bürgermeister Nagl) vermindert sich um denselben Betrag.

Die Bearbeiterin:

(Claudia Baravalle)

Der Abteilungsvorstand:

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüscher)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: